

per 31.03.2010

Deka-Commodities (CF (A))

Alternative Investmentfonds Rohstofffonds

WKN DK0EA3

ISIN LU0263138306

Fondsphilosophie

Deka-Commodities beabsichtigt indirekt die Entwicklung an den internationalen Rohstoff- und Warenterminmärkten zu nutzen. Die Umsetzung der Anlagepolitik soll vor allem durch den Einsatz geeigneter Derivate (Optionen, Forwards, Futures, Terminkontrakte auf Finanzinstrumente) erfolgen, deren Basiswert Commodity-Indizes bzw. Sub-Indizes bilden. Zu diesem Zweck können für das Sondervermögen auch Aktien, verzinsliche Wertpapiere, Wandelschuldverschreibungen, Wandel- und Optionsanleihen, Indexzertifikate, Partizipations- und Genusscheine sowie Optionsscheine auf Aktien erworben werden.

Fondspreise

Anteilpreis aktuell	73,06 EUR
Zwischengewinn	0,00 EUR
T.I.S. (Taxable Income per Share)	1,05 EUR
52-Wochen-Hoch	80,88 EUR
52-Wochen-Tief	59,26 EUR

Konditionen

Ausgabeaufschlag	3,75 %
Verwaltungsvergütung ¹	1,500 % p.a.
Depotbankgebühr	0,100 % p.a.
TER (GJ 2008/09) ²	1,690 %

Wertentwicklung seit Auflegung (EUR)³

Referenzzeitraum: 04.10.2006 - 31.03.2010



Wertentwicklung seit Auflegung (EUR) (in %)³

Referenzzeitraum: 04.10.2007 - 31.03.2010



Wertentwicklung³

	lfd. Jahr	1 Monat	3 Monate	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	10 Jahre
Fonds (in %) EUR	-5,94	0,63	-5,94	5,61	23,70	-28,85	-	-
Fonds p.a. (in %) EUR ⁴					23,70	-10,72	-	-

Risikobetrachtung (EUR) in der Vergangenheit

	Max. Gewinn (%) ⁵	Max. Verlust (%) ⁵	Volatilität (%) ⁶	Sharpe Ratio ⁷
Fonds (1 Jahr)	36,5	-14,3	21,1	0,85
Fonds (3 Jahre)	50,3	-60,9	28,1	negativ

Deka-Commodities (CF (A))
Alternative Investmentfonds Rohstofffonds

WKN DK0EA3
ISIN LU0263138306

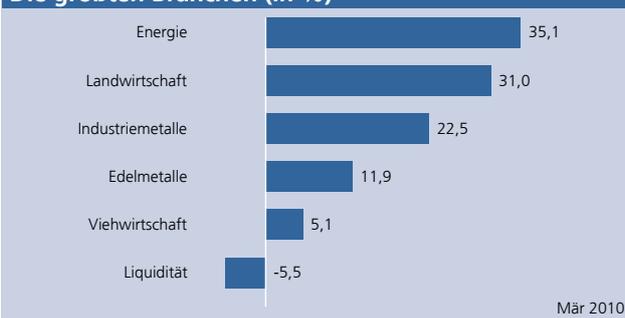
Fondspolitik

Im März hielt das Fondsmanagement des Deka-Commodities an der Übergewichtung des Energiesektors fest. Während sich Rohöl noch vergleichsweise stabil hielt, wirkte sich die Schwäche bei Erdgas negativ auf die Sektorentwicklung aus. Angesichts der anhaltenden konjunkturellen Erholung, insbesondere in den USA, wird die Übergewichtung aber weiter beibehalten. Ebenfalls leicht übergewichtet war der Bereich Industriemetalle. Besonders günstig stellte sich hier die Entwicklung des Nickelpreises dar, welcher von der kräftigen Erholung der Edelnachfrage profitierte. Die Übergewichtung des Landwirtschaftssektors wurde am Monatsende nach der Veröffentlichung der geplanten Anbauflächen durch das US-Landwirtschaftsministerium ausgebaut. Ausschlaggebend wird in den nächsten Wochen und Monaten die tatsächliche Anbautätigkeit sein, welche in der Regel sehr deutlich von diesen Daten abweicht. Untergewichtet waren hingegen die Bereiche Viehwirtschaft und Edelmetalle.

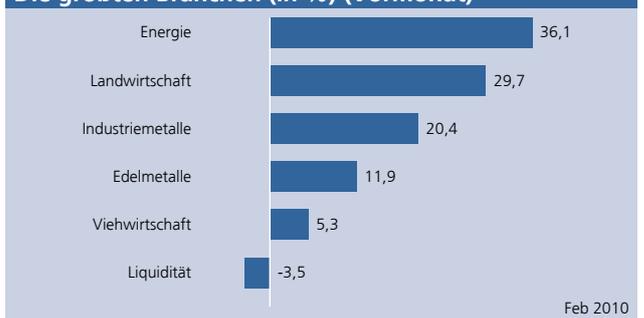
Marktentwicklung

Die Rohstoffmärkte gaben im März nach, wobei die Entwicklung sehr heterogen ausfiel. Auf der einen Seite konnten Edelmetalle und insbesondere Industriemetalle zulegen, auf der anderen Seite gaben die Segmente Energie und Agrar nach. Dabei fielen die Verluste im Agrarbereich besonders deutlich aus, was vor allem auf die Rückgänge der Notierungen von Mais, Weizen und Zucker zurückzuführen war. Das Energiesegment wurde dagegen von der Erdgaspreisentwicklung belastet. Hier waren es vor allem spekulative Finanzinvestoren, die in den USA auf fallende Erdgaspreise setzten. Unter den Industriemetallen profitierte Kupfer beispielsweise vom Erdbeben in Chile, wo viele Kupferminen angesiedelt sind. Aber auch andere Metalle wie Nickel oder Zink legten kräftig im Preis zu. Im Edelmetallsektor zeigte sich die Goldnotierung nahezu unverändert, während Silber sehr gefragt war.

Die größten Branchen (in %)



Die größten Branchen (in %) (Vormonat)



Deka-Commodities (CF (A))

Alternative Investmentfonds Rohstofffonds

WKN DK0EA3

ISIN LU0263138306

Investmentprozess

Deka-Commodities wird aktiv gemanaged und orientiert sich an der Benchmark Dow Jones UBS Commodity-Index + 3-Monats EURIBOR. Ziel des Fonds ist es, die Ertrags- und Diversifikationspotenziale der Rohstoffmärkte direkt zu nutzen. Der Fonds investiert hierfür in Derivate auf die Subindizes des Dow Jones AIG Commodity-Index. Die aktive Allokation der Sub-Sektoren gewährleistet, dass das Fondsmanagement auf ein sich änderndes Marktumfeld reagieren kann. Extrempositionen werden aber vermieden. Temporäre Short-Positionen in einzelnen Sektoren sind möglich. Der Ansatz ist fundamental getrieben; mit der Hilfe von Angebots- und Nachfrageanalysen wird die Attraktivität der einzelnen Rohstoffe ermittelt. Unterlegt ist der Prozess mit einem kontinuierlichen Risikomanagement.

Stammdaten

Fondswährung	EUR
Auflegungsdatum	04.10.2006
Geschäftsjahresende	31.08.
Ertragsverwendung	Ausschüttend
DekaBank Depot-verwahrfähig	Ja
Mindestanlagebetrag	25 Euro
VL-fähig	Nein
Sparplanfähig	ab 25 Euro

Steuerliche Behandlung (je Anteil in EUR) ⁸

	Geschäftsjahr 2007/08	2008/09
Ertragstermin	20.10.08	31.08.09
Ertragsverwendung (A/T) ⁹	A	T
Betrag	3,34	0,00
Stpfl. Bruttoertrag (Privatverm.)	3,33	0,00
Stpfl. Bruttoertrag (Betriebsverm.) ¹⁰	3,34	0,00
Erforderlicher Freistellungsbetrag	3,33	-
ZAST	3,33	-

Ideal eignet sich Deka-Commodities (CF (A)) ...

- für das regelmäßige Ansparen (Deka-FondsSparplan) bereits ab 25,- Euro
- für die gezielte Beimischung von Rohstoffen in einem Gesamtportfolio
- für die Risikominimierung im Vergleich zu einer Anlage in einen einzelnen Rohstoff
- für die mittel- bis langfristig orientierte Einmalanlage

Chancen

- Renditechancen unabhängig von der Entwicklung der Aktien- und Rentenmärkte.
- Direkte Partizipation bei breiter Streuung über verschiedene Rohstoffmärkte.
- Die positiven Diversifikationseigenschaften der Assetklasse Rohstoffe bieten die Möglichkeit das Ertrags-/Risikoprofil eines strukturierten Portfolios zu verbessern.
- Steigende Nachfrage nach alternativen Investments.

Risiken

- **Allgemeiner Risikohinweis:** Die Kurse der Vermögenswerte im Fonds bestimmen den Fondspreis. Diese unterliegen täglichen Schwankungen und können auch fallen.
- **Marktrisiko:** Wertentwicklungen von Finanzprodukten hängen von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab. Kapitalmärkte reagieren sowohl auf reale Rahmenbedingungen als auch auf irrationale Faktoren (Stimmungen, Meinungen und Gerüchte).
- **Adressenausfallrisiko:** Wenn Kontrahenten vertraglichen Zahlungsverpflichtungen nicht oder nur teilweise nachkommen, können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten.
- **Währungsrisiko:** Der Wert der auf Fremdwährungen lautenden Vermögensgegenstände unterliegt Kursschwankungen.
- **Konzentrationsrisiko:** Durch die Konzentration des Anlagevermögens auf wenige Märkte oder Vermögensgegenstände ist das Sondervermögen von diesen wenigen Märkten/Vermögensgegenständen besonders abhängig.
- **Zinsänderungsrisiko:** Ist das Risiko eines Kursverlustes von Wertpapieren aufgrund von Marktzinssatzveränderungen während der Haltedauer.
- **Risiken im Zusammenhang mit Derivatgeschäften, insbesondere Optionen:** Kursänderungen des Basiswertes können eine Option entwerten. Optionen haben Hebelwirkungen, die das Sondervermögen stärker beeinflusst als der Basiswert. Beim Verkauf von Optionen besteht die Gefahr, dass das Sondervermögen einen Verlust in unbestimmter Höhe erleidet.
- **Erhöhte Volatilität:** Das Sondervermögen weist aufgrund seines erlaubten Anlageuniversums und seiner Zusammensetzung sowie des Einsatzes von derivativen Instrumenten erhöhte Preisschwankungen auf.
- **Der ausführliche Verkaufsprospekt enthält eine detaillierte Beschreibung der Risiken.**

Unternehmen der Sparkassen-Finanzgruppe
Deka International S.A.
5, rue des Labours, L-1912 Luxemburg

¹ Die Verwaltungsvergütung enthält bei in Deutschland aufgelegten Fonds eine Vertriebsprovision.

² Gesamtkosten in Prozent des durchschnittlichen Fondsvolumens des am 31.08. abgelaufenen Geschäftsjahres. Die Total Expense Ratio (TER) enthält alle im Zusammenhang mit der Fondsanlage anfallenden Kosten mit Ausnahme der Transaktionskosten.

³ Berechnet nach BVI-Methode. Ausgabeaufschläge wurden nicht berücksichtigt. Quelle: DekaBank.

Die frühere Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

⁴ Bei der p.a.-Angabe handelt es sich um die durchschnittliche Wertentwicklung im angegebenen Zeitraum.

⁵ Maximaler Gewinn/Verlust in Prozent auf Basis von währungsbereinigten Tagesperformancedaten über den angegebenen Zeitraum.

⁶ Volatilität in % wird auf Basis von Wochen- (bis 3 Jahre) bzw. Monatsdaten (ab 3 Jahre) berechnet.

⁷ Der risikofreie Zins orientiert sich an dem Zinssatz für 3-Monatsgeld. Ein negatives Sharpe Ratio hat keine Aussagekraft.

⁸ Die individuelle, steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen ab und kann künftigen Änderungen unterworfen sein.

⁹ Ertragsverwendung ("T" für thesaurierend bzw. "A" für ausschüttend); ein grundsätzlich ausschüttender Fonds kann im Einzelfall Erträge auch thesaurieren.

¹⁰ Zu versteuern im nicht körperschaftsteuerpflichtigen Betriebsvermögen.

Diese Angaben wurden mit Sorgfalt zusammengestellt. Für die Richtigkeit kann jedoch keine Gewähr übernommen werden.

Die enthaltenen Meinungsäußerungen geben unsere aktuelle Einschätzung zum Zeitpunkt der Erstellung wieder, die sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern kann.

Diese Information kann ein Beratungsgespräch nicht ersetzen. Alleinverbindliche Grundlage für den Erwerb von Deka Investmentfonds sind die jeweiligen Verkaufsprospekte und Berichte, die Sie bei Ihrer Sparkasse oder Landesbank erhalten oder von der DekaBank, 60625 Frankfurt und unter www.deka.de